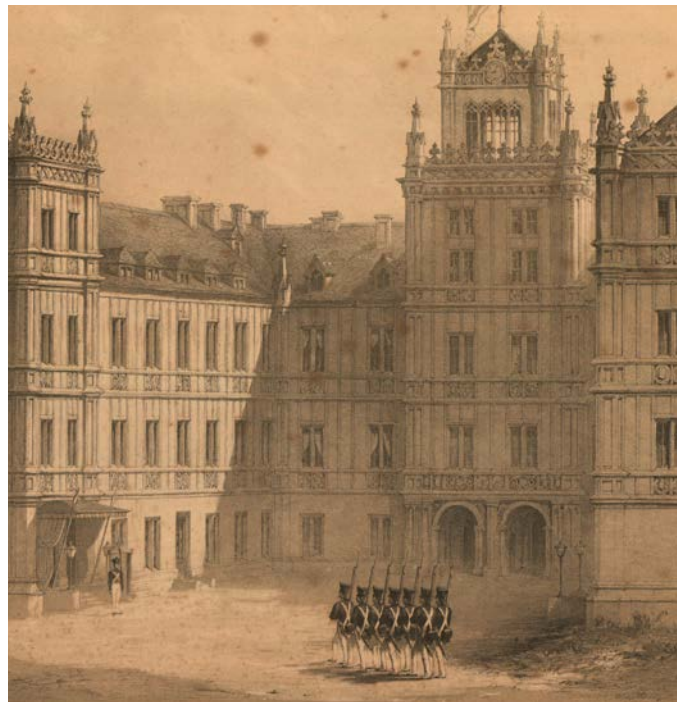




200 Jahre nach der Niederlage Napoleons (1769-1821) bei Waterloo 1815, seiner endgültigen Abdankung und seiner Verbannung nach St. Helena ist es Zeit, die Geschichte des Feldherrn und Kaisers der Franzosen aus dem Blickwinkel der ehemaligen Verbündeten Bayern und Sachsen-Coburg-Saalfeld zu erzählen.



Ausstellung

Begleitend zu den Veranstaltungen zeigt die Landesbibliothek Coburg vom 18.06. bis 21.08.2015 eine Ausstellung zu diesem Thema.

Öffnungszeiten:

Mo–Fr 10-17 Uhr, Fr/Sa 10-13 Uhr

während der Schulferien: Mo–Fr 10-13 Uhr

Eintritt frei

Eine Veranstaltungsreihe der Volkshochschule Coburg Stadt und Land in Zusammenarbeit mit den Kunstsammlungen der Veste Coburg, der Landesbibliothek und dem Staatsarchiv Coburg



Kunst
SAMMLUNGEN
der Veste Coburg



VERBÜNDET MIT NAPOLEON

EINE
SCHICKSAL-
HAFTE
ALLIANZ
FÜR
BAYERN
UND
COBURG

Vorträge

Exkursion

Ausstellung



NAPOLEON UND BAYERN

Vortrag Bis heute blickt man in Bayern mit gemischten Gefühlen auf das Bündnis mit Napoleon.

Einerseits führte es in die Katastrophe. Zu erinnern ist an tausende bayerischer Soldaten, die vor allem 1812 in Russland ihr Leben ließen. Andererseits erfüllte sich für Bayern der Traum von militärischem Glanz und außenpolitischer Größe. Napoleon führte Bayern – anders als Preußen – nicht in die Niederlage, sondern zum Sieg. Das Bündnis mit dem Kaiser der Franzosen brachte Bayern die Königskrone, ein vergrößertes Territorium, das bis heute Bestand hat, und die erste liberale Verfassung. Damals begann das moderne Bayern – und sein „Geburtshelfer“ war Napoleon.

Donnerstag, 18.06.2015, 19:00–20:30 Uhr

Landesbibliothek Coburg, Andromedasaal

Dr. Margot Hamm, Haus der Bayerischen Geschichte

Vorverkauf: 10,00 € (Buchhandlung Riemann, vhs Coburg)

Abendkasse: 12,00 €



DAS HERZOGTUM SACHSEN-COBURG-SAALFELD UND DIE NAPOLEONISCHEN KRIEGE

Vortrag Die Sonne Napoleons warf lange Schatten über Europa: Ehrgeizige Pläne, Kriege, Niederlagen und Siege. Doch um Napoleon kreisten nicht allein Frankreich und seine Feinde, sondern auch der Rheinbund – mit Bonaparte verbündete deutsche Staaten, zu denen auch Sachsen-Coburg-Saalfeld zählte. Daher blieb auch diesem kleinen Herzogtum das bittere Los nicht erspart, Truppen für Napoleons Feldzüge zu stellen, welche die Coburger kreuz und quer durch Europa führten. Die Rolle Coburgs während der Napoleonischen Kriege, besonders aber das Schicksal seiner Soldaten beleuchtet dieser Vortrag.

Donnerstag, 25.06.2015, 19:00–20:30 Uhr

Landesbibliothek Coburg, Andromedasaal

Helge-Jost Kiene

Vorverkauf: 10,00 € (Buchhandlung Riemann, vhs Coburg)

Abendkasse: 12,00 €



FAHRT ZUR BAYERISCHEN LANDESAUSSTELLUNG 2015 „NAPOLEON UND BAYERN“

Exkursion Leistungen: Busfahrt ab/bis Coburg, Besuch der Bayerischen Landesausstellung 2015 in Ingolstadt; geführter Rundgang durch die Historische Altstadt mit Besichtigung der Asamkirche Maria de Victoria, des Liebfrauenmünsters und ausgewählter Werke der ehem. Bayerischen Landesfestung. Änderungen vorbehalten! Bitte beachten Sie unbedingt den aktuellen Infozettel, der voraussichtlich ab April 2015 in der VHS vorliegt. Die Fahrt wird veranstaltet vom Busunternehmen Leipold, 98669 Veilsdorf.

Samstag, 04.07.2015, 06:00–20:00 Uhr

Leitung: Eric Escher

Gebühr: 60,00 € ab 25 Personen
(Anmeldung über die vhs Coburg)

